

# Eine Gabe fehlt noch...!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **44 (1918)**

Heft 30

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-451538>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Eine Gabe fehlt noch . . . !

Wir alle haben das Plakat gesehen,  
Das so beredt für unsere Spende spricht.  
Und keiner wird an dem vorübergehen,  
Der nun als Sammler ausübt seine Pflicht.

Doch heute mehr als früher wird das Bild bewegen  
Zu geben, um zu lindern Wehrmannsnot,  
In diesen Tagen muss sich Mitleid regen,  
Und Catkraft aufstehn wider Leid und Tod.

Die Spende wächst, das Geld rollt in die Kassen,  
Doch eine Gabe fehlt noch, das tut weh!  
Der Bundesrat mög' den Entschluss doch fassen  
Und gebe den Armeearzt wirklich der Armeel!

## Späne

Alles, was man dir doch nicht glaubt,  
kannst du ruhig den Menschen gesehen.

Es gibt gänzlich überflüssige Ehrlichkeiten.  
Aber mancher glänzt gerade darin.

Jeder ist leicht zu dem überredet, von  
von er überzeugt ist.

Stelle dich nicht neugierig nahe dazu,  
wenn ein anderer in eine Pfütze tappt.

Es gehört zum Anstand, daß man einem  
Menschen, den man sich zur Dankbarkeit  
verpflichtet hat, aus dem Wege geht.

Glaube niemanden zu kennen, mit dem  
du noch keinen Sank hattest.

## Schmöckhorn-„Ersatz“

Man trägt mit hoheitsvoller Miene  
Die Nase jetzt von Gelatine.  
Nieshorn-Ersatz aus solcher Masse  
Sei prima, allererster Klasse.

Wenn einer „eine Nase dreht“,  
Man andres drunter sonst versteht.  
Jetzt läßt man selbst sich eine drehn,  
Käm' noch so teuer sie zu stehn!

## Aus der Gesellschaft

In einem vornehmen Schweizerkurort  
saßen wir, die Kurgäste, den ganzen Abend  
auf der Terrasse des Hotels. Da, als es  
zwölf Uhr schlug, erhob sich eine ältere,  
häßliche Dame der Gesellschaft und sagte:

„So, und nun gehen wir ins Bett!“

Worauf ihr ein Gymnasiallehrer, Ger-  
maniist von Beruf, antwortete:

„Nein, pardon, in die Betten.“

## Stacheldraht-Seilen

Geboren werden — ins Leben getreten  
werden!

Man merkt es diesem Leben an, daß  
es eine geschenkte Sache ist.

Es gibt gelungene Käuze: die Juden  
mißachten sie, den König der Juden beten  
sie an.

21/2 Red Beethoven

# CINEMA

## Specks

## Palast-Theater

Kaspar-Escherhaus, bei der Bahnhofbrücke

Vom 25. bis inkl. 28. Juli 1918:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag  
7 Uhr 7 Uhr 2-11 Uhr 2-11 Uhr

## Der Weg zum Luxus

(Train de Luxe)

Ein Lebenslauf in 5 Akten mit

LEDA GYS u. MARIA BONNARD  
in den Hauptrollen

Einlagen:

Lustspiele — Naturbilder

## Olympia - Kino

Bahnhofstr. 51 Mercatorium Eingang Pelikanstr.

Ab Samstag 27. bis inkl. Dienstag 30. Juli:

Samstag 2-11 Sonntag 2-11 Montag 7-11 Dienstag 7-11 Uhr

## Neues Programm



## Grand Cinema Lichtbühne

Badenerstrasse 18 :;: Telefon Selnau 5948

Donnerstag 7-11 Freitag 7-11 Samstag 2-11 Sonntag 2-11 Uhr

Auserwähltes Familien-Programm

4 Akte Meister-Detektiv 4 Akte

## STUART WEBBS

in seinem neuesten Abenteuer in den Bergen,  
beititelt:

EIN LICHTSIGNAL  
Spannend v. Anfang bis Ende

5 Akte Lebens-Tragödie 5 Akte

## FERN ANDRA

die grosse Künstlerin und berühmte  
Schriftstellerin in ihrem neuesten Werke  
EIN BLATT IM STURM

Eigene Hauskapelle.

Zur gefl. Beachtung! Das Kino-Theater ist von nun an  
auch an Samstagen von 2-11 Uhr geöffnet.

## Eden-Lichtspiele

Rennweg 18 — Telefon Selnau 5767

Erstklassige Musikbegleitung

Donnerstag 7-11 Uhr Freitag 7-11 Uhr Samstag 2-11 Uhr Sonntag 2-11 Uhr

## SUZANNE GRANDAIS

die allseits beliebte Schauspielerin  
in dem Prachtfilm

## Die Kleine vom 6. Stock

Drama in 5 Akten

## Besteigung des MATTERHORN

Die überwältigendste Hochgebirgsaufnahme,  
die je gezeigt wurde

## Automobil-Reparatur-Werkstätte

von

J. MÜLLER

:: vormals MÜLLER & KELLER ::

Stadtgrenze Zürich-Altstetten - Telefon Selnau 2193

In gesunder Lage ist preiswert unter  
sehr günstigen Bedingungen ein



## Land-Sitz

in der Nähe Zürichs zu verkaufen.  
Der Besitz umfaßt ca. 15,500 qm und  
besteht aus einem herrschaftlichen  
Wohnhaus mit 14 Zimmern, Bad u.  
allem Zubehör, Gas, elektrisches Licht  
und Zentralheizung, inmitten eines  
abwechslungsreichen alten Parkes ge-  
legen, Obst- u. Ziergarten, zwei Garten-  
häusern mit mehreren Fremdenzim-  
mern, Bad u. Bedienten-Wohnungen,  
Waldhütte, Bügelzimmer und großem  
Trachboden; ferner Stallung für drei  
Pferde mit Remise, sowie Hühnerhof,  
Brunnen mit eigener Quelle. Reflek-  
tanen erhalten nähere Auskunft unter  
Chiffre S. F. 3620 durch die Erped.

## Frau Wilh. Fehr-Stolz

zur Fortuna — Herisau

Spezial-Versandhaus von Schweizer Alpenkräutern

Gegründet 1908. — Prospekte gratis.

1846